

Marktüberblick am 13.07.2020

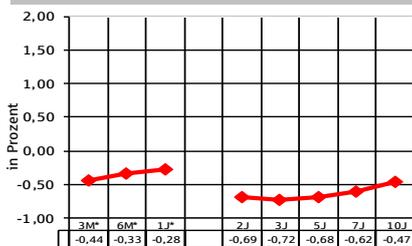
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.633,71	+1,15 %	-4,64 %	Rendite 10J D *	-0,47 %	-1 Bp	Dax-Future *	12.618,00
MDax *	26.673,94	+0,45 %	-5,79 %	Rendite 10J USA *	0,63 %	+3 Bp	S&P 500-Future	3178,40
SDax *	11.907,25	+0,54 %	-4,83 %	Rendite 10J UK *	0,10 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	10891,25
TecDax*	3.049,87	+0,23 %	+1,16 %	Rendite 10J CH *	-0,48 %	-3 Bp	Bund-Future	176,36
EuroStoxx 50 *	3.296,22	+1,08 %	-11,99 %	Rendite 10J Jap. *	0,01 %	-0 Bp	VDax *	31,09
Stoxx Europe 50 *	3.032,59	+0,78 %	-10,89 %	Umlaufrendite *	-0,51 %	-5 Bp	Gold (\$/oz)	1806,34
EuroStoxx *	359,87	+0,98 %	-10,91 %	RexP *	497,83	+0,16 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	42,92
Dow Jones Ind. *	26.075,30	+1,44 %	-8,63 %	3-M-Euribor *	-0,44 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1333
S&P 500 *	3.185,04	+1,05 %	-1,42 %	12-M-Euribor *	-0,28 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8947
Nasdaq Composite *	10.617,44	+0,66 %	+18,33 %	Swap 2J *	-0,39 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0649
Topix	1.571,47	+2,36 %	-10,81 %	Swap 5J *	-0,36 %	-0 Bp	Euro/Yen	121,14
MSCI Far East (ex Japan) *	547,25	-1,12 %	-0,98 %	Swap 10J *	-0,19 %	-0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,24
MSCI-World *	1.725,99	+0,76 %	-4,10 %	Swap 30J *	-0,01 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 13. Jul (Reuters) - Am Montag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge deutlich höher starten. Nach mehreren Tagen mit Kursverlusten in Folge hatten sich die Anleger Ende letzter Woche an die europäischen Aktienmärkte zurückgetraut. Als Stütze erwies sich eine kraftvolle Erholung der italienischen Wirtschaft. Die Industrieproduktion wuchs im Mai um gut 42 Prozent, fast doppelt so stark wie erwartet. Der Dax gewann am Freitag 1,2 Prozent auf 12.633 Punkte.

Gestützt auf festere Finanzwerte haben sich die US-Börsen am Freitag hochgearbeitet. Wie stark die Krise die US-Banken trifft und wie sie die Zukunft sehen, erfahren die Anleger bei der Bilanzvorlage in dieser Woche. "Es wird zwar ein ziemlich hässliches Zahlenwerk sein, aber die Anleger neigen dazu, nach vorne zu schauen und nicht zurück", sagten Marktstrategen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 1,4 Prozent höher auf 26.075 Punkte. Der technologielastrige Nasdaq rückte 0,7 Prozent auf 10.617 Punkte vor, ein neuer Rekord. Der breit gefasste S&P 500 legte ein Prozent auf 3.185 Punkte zu. Unterstützung erhielt die Wall Street auch von der Veröffentlichung einer Medikamentenuntersuchung. Das Medikament "Remdesivir" von Gilead Science, das als Hoffnungsträger bei der Behandlung von Covid-19 gilt, hat sich Firmenangaben zufolge in klinischen Studien bewährt. Das Sterberisiko der betroffenen Patienten sei durch die Gabe gesunken, teilte Gilead mit. Die Aussicht auf ein Wiederanlaufen des Geschäftsbetriebes lockte Anleger in Aktien des weltgrößten Kreuzfahrt-Anbieters Carnival. Die Aida-Mutter, die wegen der Pandemie monatelang keine Reisen anbieten konnte, will nun schrittweise wieder loslegen. Aida-Schiffe sollen ab nächstem Monat wieder in See stechen. Die Aussicht auf zusätzliche Konjunkturhilfen der chinesischen Notenbank und die Hoffnung auf starke Firmenbilanzen gaben den asiatischen Börsen Auftrieb. Der Leitindex der Aktienmärkte von Shanghai und Shenzhen stieg am Montag auf ein Fünf-Jahres-Hoch. Der japanische Nikkei-Index gewann gut zwei Prozent. Da wegen der Coronavirus-Krise die Erwartungen an die Geschäftszahlen der Unternehmen gering seien, seien positive Überraschungen in der anstehenden Bilanzsaison unausweichlich, sagten Börsianer. Parallel dazu stellte ein chinesischer Zentralbanker für die zweite Jahreshälfte weitere geldpolitische Hilfen in Aussicht. Vor diesem Hintergrund griffen Anleger bei konjunkturabhängigen Werten zu.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Dienstleistungssektorindex (Mai)

Unternehmensdaten heute

DNB, Pepsico (Q2), Fraport (Verkehrszahlen Q2)

weitere wichtige Termine heute

EZB: Wöchentliche Veränderung der Bestände der Eurosystem-Zentralbanken an Staatsanleihen, Covered Bonds, Unternehmensanleihen und ABS

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.